

"KOMMUNIKATION IN SCHWIERIGEN SITUATIONEN: MIT KINDERN, ELTERN UND KOLLEGIUM"

Gesprächsführung, Umgang mit Widerstand, Deeskalation
und klare Zusammenarbeit

MIT KARIN MOKROSCH & JASMIN FRICK

Am Mittwoch, 18. November 2026 13:30 – 17:00 Uhr



STIFTUNG MARIA EBENE
SUPRO

Kommunikation ist ein zentrales Werkzeug im pädagogischen Alltag. Besonders dann, wenn Emotionen hochgehen, Konflikte entstehen oder die Zusammenarbeit ins Stocken gerät. Volksschullehrpersonen stehen vor der Herausforderung, in schwierigen Situationen gleichzeitig Beziehung zu halten, Grenzen klar zu setzen und Lösungen zu ermöglichen. Die Veranstaltung gibt Lehrkräften praxisnahe Impulse für gelingende Kommunikation mit Kindern, Eltern und im Team. Sie zeigt, wie Gesprächssituationen strukturiert werden können, wie deeskalierende Sprache wirkt und welche konkreten Tools helfen, auch unter Druck handlungsfähig zu bleiben, ohne sich zu verbiegen oder zu überfordern.

PROGRAMM:

13.30 Uhr	Ankommen
13.45 Uhr	Begrüßung und Eröffnung
14.00 Uhr	Vortrag von Karin Mokrosch, MAs <i>„Worte können Fenster sein oder Mauern - ein Einblick in die Haltung und Methode der Gewaltfreien Kommunikation nach M.B. Rosenberg“</i>
15.00 Uhr	Pause
15.30 Uhr	Vortrag von Jasmin Frick, BEd <i>„Handlungsfähig bleiben: wie gelingen herausfordernde Elterngespräche?“</i>
16.40 Uhr	Abschluss und Erhalt der Teilnahmebestätigungen

Auf Grund der beschränkten Parkplätze bitten wir um Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Fahrpläne unter www.vmobil.at

„WORTE KÖNNEN FENSTER SEIN ODER MAUERN - EIN EINBLICK IN DIE HALTUNG UND METHODE DER GEWALTFREIEN KOMMUNIKATION NACH M.B. ROSENBERG“



Betr.oec. Karin Mokrosch MAs (über 20-jährige Erfahrung als Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation, Projektleitungen in diversen ESF-Projekten, Trainerin, Coach, Supervision & Mediatorin in eigener Praxis)

Wir betrachten unsere Art zu sprechen vielleicht nicht als „gewalttätig“. Dennoch führen unsere Worte bei uns selbst und bei anderen oft zu Verletzungen. Der Vortrag lädt dazu ein, den eigenen sprachlichen Ausdruck und die Art des Zuhörens bewusster wahrzunehmen, sowohl im Austausch mit Kolleg:innen als auch in der Kommunikation mit Kindern.

Wie können wir unsere Meinung offen äußern, ohne Abwehr oder Feindseligkeit zu erwecken? Wie kann man potenzielle Konflikte in friedliche Gespräche umwandeln oder mehr Achtsamkeit in Beziehungen entwickeln? Die Gewaltfreie Kommunikation zeigt Möglichkeiten auf, Bedürfnisse und Anliegen klar auszudrücken, ohne Druck, Schuld oder Scham zu erzeugen. Um Gedankenmuster aufzulösen, die zu Ärger, Depression und Gewalt führen.

„HANDLUNGSFÄHIG BLEIBEN: WIE GELINGEN HERAUSFORDERNDE ELTERNGESPRÄCHE?“



Jasmin Frick, BEd (Sozialpädagogin, Lebens- und Sozialberaterin, Pädagogische Trainerin, langjährige Erfahrung in der Arbeit mit Eltern)

Wenn Eltern im Gespräch kritisch nachfragen, sich verschließen oder unerwartet emotional reagieren, geraten auch erfahrene Lehrpersonen schnell an ihre Grenzen. Was hinter solchen Reaktionen wirklich steckt, ist oft schwer zu erkennen.

Der Vortrag zeigt, mit welcher Haltung Lehrpersonen auch in angespannten Elterngesprächen handlungsfähig bleiben. Anhand unterschiedlicher Theorien wird beleuchtet, warum manche Eltern im Schulsetting in alte Muster zurückfallen und welche Rolle Scham dabei spielen kann. Dazu gibt es praktische Tipps zur Vorbereitung und Struktur von Elterngesprächen.

Abschließend geht es um die eigene Psychohygiene: Wie gelingt es, nach einem schwierigen Gespräch bewusst wieder „auszusteigen“ – und mit klarem Kopf in die nächste Situation zu gehen.



STIFTUNG MARIA EBENE
SUPRO

SUPRO - Gesundheitsförderung und Prävention
Am Garnmarkt 1
6840 Götzis
05523 / 549 41 | info@supro.at

VERANSTALTUNGSORT

Pfarrsaal der Pfarre Bruder Klaus - Schoren
Schorenquelle 5 | 6850 Dornbirn

Entfernung zum Bahnhof Schoren: 5 Min.



**AUF GRUND DER BESCHRÄNKTEN PARKPLÄTZE BITTEN WIR AUCH UM ANREISE MIT
ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN. FAHRPLÄNE UNTER WWW.VMOBIL.AT**

